



Wolfgang Jahn,
Geschäftsführer des Bahn-Softwarebieters Zedas:

„Den Einsatz von KI voranbringen“

Welches ist das wichtigste Thema für Ihr Unternehmen 2024?

Unsere wichtigsten Themen sind die anhaltend hohen Investitionen in die Softwaresuite Zedas. Ziel ist der kontinuierliche Ausbau einer durchgängigen Lösung, bei der Anwender leistungsstarke Funktionsmodule nahtlos integrieren können, ihren gesamten Betriebsprozess abbilden, Wartung und Service, gegebenenfalls auch die komplette Betriebsführung, kostengünstig rund um die Uhr, aus einer Hand erhalten. Nach ersten Erfolgen beim Einsatz von KI bei Zedas-Anwendern 2023 wollen wir aktiv gemeinsam mit Kunden und Partnern den Einsatz von KI im Bahnsektor voranbringen.

Welche Erwartungen generell haben Sie für die Entwicklung des Bahnsektors 2024?

- Faire Wettbewerbsbedingungen für alle, die im Güterverkehr tätig sind.
- Verstärkte Digitalisierung, Automatisierung und Vernetzung im Bahnsektor.

Welches ist Ihr größter Wunsch für 2024?

Die Schaffung von Rahmenbedingungen, die eine hohe Investitionsbereitschaft öffentlicher und privater Träger fördern, mit dem Ziel, einen wettbewerbsfähigen, effizienten, vernetzten und digitalisierten Bahnsektor zu realisieren.



Karsten Gruber,
Vorsitzender der Geschäftsführung Obermeyer Infrastruktur:

„Beruf des Bauingenieurs attraktiver machen“

Welches ist das wichtigste Thema für Ihr Unternehmen 2024?

Eins der wichtigen Themen ist die Bewältigung des Fachkräftemangels. Diese Herausforderung steht in direktem Zusammenhang mit der kontinuierlichen Erweiterung der digitalen Transformation des Unternehmens. Wir wollen durch den Einsatz neuer Technologien und digitaler Methoden den Beruf des Bauingenieurs attraktiver und zukunftsfähiger gestalten, um neue Talente anzuziehen und Mitarbeiter zu begeistern. Neben der langfristigen Personalgewinnung ist die Automatisierung von Planungs- und Bauprozessen sowie die Verbesserung der Zusammenarbeit aller Projektbeteiligten ein Zukunftsthema, das uns im nächsten Jahr beschäftigen wird.

Welche Erwartungen generell haben Sie für die Entwicklung des Bahnsektors 2024?

Der Erfolg der Deutschen Bahn im Personen- und Güterverkehr hängt maßgeblich von der Attraktivität und Zuverlässigkeit des Verkehrssektors Schiene ab. Gerade jetzt weht ein frischer Wind im Bahnbereich – neue, partnerschaftliche Vertragsmodelle zwischen Auftraggeber, Planungs- und Bauwirtschaft sowie moderne digitale Methoden und Verfahren erwachen zum Leben und erfüllen alle Beteiligten mit Zuversicht. Nach dem haushaltsrelevanten Urteil des Bundesverfassungsgerichts und den daraus resultierenden Entscheidungen auf Bundesebene ist nun jedoch zu befürchten, dass bereits zugesagte und eingeplante Investitionen zurückgehalten oder gestrichen werden und die finanzielle Ausstattung der Bahn wieder auf das niedrige Niveau der vergangenen Jahrzehnte